Gemeinde Langenlehsten

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Langenlehsten am Montag, den 01.06.2026; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

---

Beginn: 18:16 Uhr
Ende: 18:33 Uhr

Anwesend waren:

Gemeindevertreterin
Stadtmüller, Mitja

Gemeindevertreter
Ratzmann, Nico

Schriftführer
Trilck, André

Abwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter
von Bülow, Joachim

Tagesordnung:

1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2) Prüfung des Jahresabschlusses und Lagebericht 2025

3) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2) Prüfung des Jahresabschlusses und Lagebericht 2025

Der Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Langenlehsten hat in seiner Sitzung am 01.06.2026 den Jahresabschluss und den Lagebericht für das Haushaltsjahr 2025 geprüft. Die Mitglieder des Ausschusses haben stichprobenartig eine ganze Reihe von Buchungsvorgängen detailliert überprüft.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2025 der Gemeinde Langenlehsten schließt mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 1,031 Mio. ab.

Dabei ergibt sich ein Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 34.282,16, der durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage gedeckt wird. Bereits im Rahmen der Haushaltsplanung wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 71.800 vorgesehen, sodass eine entsprechende Ermächtigung zur Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage besteht.
Gegenüber der Planung hat sich der Jahresfehlbetrag um TEUR 37 reduziert. Grund hierfür sind insbesondere geringere Abschreibungen sowie eine reduzierte Kindergartenumlage im Bereich der Transferaufwendungen (TEUR 9).

Nach der Entnahme verbleibt ein positives Eigenkapital in Höhe von EUR 649.325,29 sowie eine verwendbare Ausgleichsrücklage in Höhe von EUR 349.325,29.

In der Finanzrechnung ergaben sich keine wesentlichen Abweichungen gegenüber der Planung. Zum 31.12.2025 weist die Gemeinde liquide Mittel in Höhe von TEUR 233 aus.

Es wird festgestellt, dass sich die Haushaltsüberschreitungen im Bereich der konsumtiven Aufwendungen und der dazugehörigen Auszahlungen auf 2.939,07 Euro sowie im Bereich der investiven Auszahlungen auf 304,26 Euro belaufen.

Beschlussempfehlung:

a. Der Jahresabschluss und der Lagebericht nebst den Anlagen zum 31.12.2025 werden in vorliegender Form beschlossen.

b. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Abstimmung: Ja: 2 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:
Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) Verschiedenes

Es gab keine weiteren Fragen.

.....	.....
Mitja Stadtmüller	André Trilck
Vorsitz	Schriftführung